

SamPa **Sammel- und Verpackungsanlage**



Arbeitsablauf

In der Sammeleinrichtung werden abwechselnd in Sammelfach A oder B, Briefsendungen als Stapel gesammelt. Bei Erreichen der maximalen Stapelhöhe oder bei einem Leitbereichswechsel wird dieser Stapel in den Postbehälter gefüllt. Die leeren Postbehälter werden von einem Roboter dem Postbehälterwagen entnommen und die gefüllten automatisch, mit vollständig beschrifteten Infoträgern wieder in den Wagen zurückgestellt. Ist der Behälterwagen gefüllt, so kann er problemlos gegen einen Wagen mit leeren Behältern ausgetauscht werden. Die SamPa kann auch ohne Drucker und ohne automatischen Infoträger-Einschub betrieben werden. Die Postbehälter werden dann in der Regel vollständig befüllt.

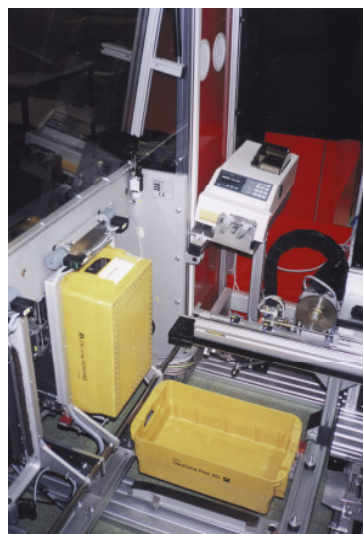
Die Sammel- und Verpackungsanlage dient der automatischen Befüllung von Postbehältern. Dank Robotertechnik wird der Transport, der Einschub der Behälter in die Behälterwagen sowie der automatische Druck und Einschub des Infoträgers in die Postbehälter möglich.

Die SamPa besteht aus

- Rollenbahn zum Transport der Briefumschläge
- Hintereinander gereihete Sammelfächer
- Einen Roboter
- Zwei Behälter - Befüll - Einrichtungen
- Computersteuerung
- Drucker für Infoträger

Die Computersteuerung umfasst

- Neueste SPS - Steuerung
- Textanzeige für Meldungen und Störungen
- Bedientasten zum Starten und Stoppen
- Signalleuchte bei Wagenwechsel



Alle Informationen für den Drucker und den Behälterwechsel werden aus dem Code, in der Kuvertiermaschine, gelesen. Bis der Brief die Kuvertiermaschine verlässt, werden die Informationen automatisch verwaltet und an den Drucker bzw. SamPa weitergegeben.